

# Kartonmodell-Bausatz im Maßstab 1:250

# Fairmile D MTB (1944)





Länge 14cm 300 Einzelteile 2 A4 Bogen 3 Seiten Bauanleitung mit Fotos schwierig, Erfahrung im Kartonmodellbau wird vorausgesetzt



#### HISTORISCHER HINTERGRUND

Das Design der britischen Fairmile D Boote wird oft beschrieben als ein Schnellboot-Rumpf mit einem Zerstörer-Bug. Verantwortlich dafür war der britische Navy-Chefkonstrukteur William Holt, der etliche Boote der englischen Küstenmarine entworfen hat. Die Fairmile D war die britische Antwort auf die deutschen Schnellboote, genauso gut oder sogar stärker bewaffnet als diese und mit ähnlichen Fahrleistungen.

Angetrieben durch vier Packard 12 Zylinder Motoren mit insgesamt 5.000PS betrug die Höchstgeschwindigkeit je nach Bewaffnung 30 Knoten oder mehr. Die Bewaffnung war äußerst variabel, die Boote konnten durch standardisierte Halterungen innerhalb kurzer Zeit umgerüstet werden. Am meisten verbreitet waren Torpedoboote mit zwei oder vier Rohren und Motor-Kanonenboote.

Nach dem bewährten Fairmile-Prinzip wurden die im Landesinneren vorgefertigten Bausätze von kleinen Werften an der Küste gebaut, insgesamt 229 Boote zwischen 1942 und 1945.

Die Fairmile D Schnellboote waren sehr seetüchtig und kamen von Norwegen über die britischen Inseln bis zum Mittelmeer zum Einsatz.

#### Technische Daten:

Länge: 35,10m
Breite: 6,25m
Tiefgang: 1,50m
Verdrängung: 105t
Geschwindigkeit: 30-32ktn

Besatzung: 21 Mann (variabel nach Einsatzzweck)

Insgesamt gebaut: 229

## MODELL

Das Modell zeigt die Fairmile D in der kampfstärksten Ausführung als kombiniertes Torpedo/Kanonenboot und basiert auf dem Plan von MTB 794, in der Werft von Herbert Woods, Broads Haven, im Dezember 1944 fertig gestellt. Die Bewaffnung besteht aus

- zwei 6pdr Geschützen an Bug und Heck
- einem Raketenwerfer am Buggeschütz
- zwei .5in Vickers Zwillings-MG-Türmen neben der Brücke
- vier 18in Torpedorohren
- zwei .303in Zwillingsmaschinengewehren auf der Brücke
- einem 20mm Oerlikon-Zwillingsgeschütz mittschiffs
- zwei Wasserbomben
- · Rauchgeneratoren am Heck

Die Konstruktion dieses Modells sowie die Angaben über das Original stützen sich auf folgende Quellen:

- Anatomy of the Ship: The Fairmile D Motor Torpedo Boat, John Lambert
- Allied Coastal Forces of World War II, Vol. 1, John Lambert
- The Design and Construction of British Warships 1939-1945 Vol. 2, David K. Brown
- Diverse Internet-Quellen (s. www.cfp.muerell.de)

# **BAUANLEITUNG**

## 1 + 2 Grundplatte, Mittelträger und Spanten

Grundplatte auf einer ebenen Fläche (Glas- oder Plexiglasplatte) ablösbar fixieren. Mittelträger auf den Linien der Grundplatte ausrichten und mit einem der mittleren Spanten festkleben. Die weiteren Spanten jeweils zum Bug und Heck abwechselnd einkleben. Die bedruckte Seite der Spanten sollte zum Heck zeigen. Den oberen Teil von Spant 2f rillen und nach dem Einbau des Decks umbiegen.



#### 3 Deck, Heckspiegel

Schwarze Flächen im Deck 3a ausschneiden. Luken und Former aufkleben. Deck auf Mittelträger und Spanten aufsetzen und verkleben. Modell von der Unterlage lösen. Heckspiegel 3b an Deck, Mittelträger und Grundplatte kleben.

#### 4 Former

Ausschneiden und auf das Deck kleben.



#### 5 Bordwände, Deckaufbau

Bordwände im Bugbereich an der markierten Stelle rillen, nach dem Ausschneiden falten, sorgfältig vorrunden und zusammenkleben. Am Heck beginnend die Bordwände mit Deck und Grundplatte verkleben. Die Torpedokerben schließen. Aus dem rechteckigen Feld feine Streifen 1mm breit schneiden und an den oberen Rand der Bordwand sowie über die Schnittkanten kleben wie gezeigt. Aufbauwand 5b falten und auf das Deck



und an den Former kleben. Anschließend kann das Modell wieder auf der Grundplatte befestigt werden.

#### 6 Brückendeck, Aufbaudeck

Brückendeck 6a ausrichten (Markierung) und festkleben. Steuerung 6b

anbringen. Aufbaudeck 6c (Markierung) aufkleben. Den rechteckig geformten Streifen aufkleben.

# 7 Ruderhaus, Steuerstand

Tür 7a aufkleben. Ruderhaus 7b rillen (auch die waagerechten Linien unter den Fenstern) falten und an Spant, Former und Deck ankleben. Seiten-

wände 7c anschließend ankleben. Dach 7d aufkleben. Kartentisch 7e an der Seitenwand steuerbord einpassen. Kompass 7f herstellen und auf die Gräting des Brückendecks kleben.

## 8 Niedergang, Munitionsbehälter



Niedergang 8a mit Dach 8b schließen und auf dem Aufbaudeck aufkleben, Kartentisch 8c aufkleben. Munitionsbehälter für die Brücken-MGs 8d rollen und in die Aussparung der Seitenwände kleben.

# 9 Flaggenkästen, Munitionskisten, Lüfter

Flaggenkästen 9a auf die Markierungen kleben, ebenso Munitionskisten 9b. Lüfter 9c herstellen und aufkleben.

# 10 Kisten, Lüfter

Werkzeugkiste 10a und Munitionskisten 10b sowie Lüfter 10c herstellen und aufkleben.

#### 11 20mm Oerlikon-Zwillingsgeschütz

Podest 11a aufeinander kleben. Reling 11b kleben und rund formen, um das Podest kleben. Für mehr Detail die Splitterschutzmatten 11h einzeln ausschneiden und auf die entsprechenden Teile der Reling kleben. Podest auf



das Aufbaudeck kleben, Öffnung zum Bug, Leiter anbringen. Geschützsockel 11c als Kegel formen und auf das Podest kleben. Halterung 11d



rillen, die Linien vorsichtig einschneiden. Zunge nach unten biegen. Halterung 11e auf 11d aufkleben. Zwei Drähte 10mm lang, 0,3mm Durchmesser auf die Linien der Halterung aufkleben. Die Zunge in den Sockel einführen und kleben, Geschütz ausrichten. Schutzschild 11f ankleben.

Magazine 11g verdoppeln und anbringen.



#### 12 Podeste

Podeste 12 verdoppeln und auf das Deck kleben.

#### 13 Steuerhaus-Lüfter

Gehäuse 13a formen und vor das Steuerhaus kleben. Lüfter 13b herstellen und auf die Markierungen kleben. Munitionskisten 13c aufkleben.

#### 14 6pdr Kanone Bug



Die weiße Grundplatte 14b auf Deck kleben. Sockel 14a rollen und mit der Klebenaht zum Heck darüber kleben. Die farbige Grundplatte 14b aufkleben, der Pfeil zeigt in Schussrichtung. Geschützhalterung 14c formen und auf die Platte kleben, der Pfeil zeigt in Schussrichtung. Verschluss 14d zu einem Kasten formen, die Seitenteile einklappen, so dass ein schma-

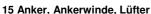
ler Schlitz für das Geschützrohr verbleibt. Geschützrohre 14e untereinander kleben und in den Verschluss einkleben. Ladeeinrichtung 14f herstellen und oben auf den Verschluss aufkleben. Verschluss anschließend in



die Halterung kleben. Geschützführerstand 14g herstellen, ebenso den Ladestand 14h. Munitionskiste 14i hinten beim Geschützführerstand aufkleben. Ladestand an Geschützführerstand ankleben, beides anschließend auf das Geschütz vorne bündig neben die Halterung kleben. Raketenwerfer 14j herstellen und seitlich an

die Geschützhalter

ung ankleben. Raketenhalter 14k vor dem Steuerhaus aufkleben, die Raketen können mit versteiftem Faden nachgebildet werden.



Grundplatte 15a aufkleben. Seiltrommel 15c zwischen die Teile der An-



kerwinde 15b kleben und auf die Grundplatte kleben. Beide Anker 15d am Bug aufkleben. Lüfter 15e auf die weißen Markierungen kleben. Für mehr Detail können die Pilzlüfter 15f hergestellt werden und auf die schwarzen Markierungen aufgeklebt werden.

# 16 6pdr Kanone Heck

Teil 16a bis i analog der Bugkanone Teil 14 herstellen. Munitionskisten 16j aufkleben. Tonnen 16k rollen und kleben, auf Deck anbringen. Wenn gewünscht, Pilzlüfter 16l auf die schwarzen Markierungen aufkleben.

# 17 Torpedorohre



ben halbrund formen und aufkleben. Torpedorohre anschließend in die Halterungen und auf die Torpedoträger aufkleben. Flammschutz 17c hinter den hinteren Torpedorohren anbringen. Wenn gewünscht, Pilzlüfter 17d auf die schwarzen Markierungen aufkleben.

Torpedoträger 17a (hinten) und 17b (vorne) herstellen und über die Former kleben. Halterungen aufkleben. Torpedorohre rollen und kleben, die hinteren Abschlussschei-



# 18 Poller, Wasserbomben, Rauchgeneratoren

Poller-Grundplatten 18a aufkleben, Poller 18b paarweise auf den Grundplatten anbringen. Wasserbomben-Ablaufgestelle 18c aufkleben, Wasserbomben 18d herstellen und aufkleben. Halterungen für Davits 18e aufkleben, Davits 18f entweder darauf anbringen oder auf Deck kleben. Notsteuerrad 18g auf der kleinen weißen Markierung anbringen. Rauchgeneratoren 18h am Heck aufstellen.

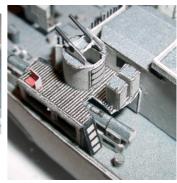
#### 19 Vickers .5in Maschinengewehrtürme

Zunächst die Podeste 19a (backbord) und 19b (steuerbord) herstellen und aufkleben, Leitern 19c anbringen. Türme 19d runden und mit der Tür zum Heck und der Klebenaht zum Steuerhaus aufkleben. Scheibe 19e aufkleben. Geschützhalterungen 19f falten und aufkleben. Je zwei Drähte 5mm

lang und 0,3mm Durchmesser in die



Halterungen einkleben, so dass sie schräg nach vorne/oben ragen. Munitionskisten 19g herstellen und hinter die Türme kleben. Positionslichter 19h aufkleben.



## 20 10ft Dinghy



Rumpf 20a falten und an der Doppellinie am Bug zusammenkleben. Heck einklappen und ebenfalls verkleben. Gut trocknen lassen. Anschließend den Bereich vor der Doppellinie abschneiden. Ruderbänke 20c und d ausschneiden, d auf c kleben. Den Rumpf so formen, dass 20c oben bündig hineinpasst, noch nicht kleben. Bodenplatte 20b in den Rumpf

einkleben. Jetzt 20c oben mit dem Rumpf bündig einkleben. Riemen 20e ausschneiden und auf das Dinghy kleben.



# 21 Twin .303in Maschinengewehre

Magazine verdoppeln, je zwei dünne, 5mm lange Drähte parallel aufkleben, so dass sie etwa 1mm nach hinten herausragen. MGs auf den Seitenteilen der Brücke anbringen.

#### 22 Schlauchboot

Schlauchboot-Teile 22a bzw. 22b aufeinander kleben. Große Schlauchboote seitlich an der Brücke anbringen, kleine Schlauchboote am Bug.

# 23 Masten, Rettungsringe

Mast 23a aufkleben. Rahen 23b und c ankleben. Radarhalterung 23d waagerecht ankleben, Radar 23e anbringen. Flaggenstock 23f am Bug anbringen. Rettungsringe befinden sich an den Seiten der Brücke.





